**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 61 (1935)

**Heft:** 20

**Artikel:** Zuverlässige Auskunft

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-468895

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## **Mann hinterm Schalter**

Sei er noch jung, sei es ein alter, — Mit Zügen, deren Strenge kaum erlahmt, Aeugt er geschäftig aus dem Schalter, Von schlichten Leisten eingerahmt. Bedacht, ihn ja nicht zu ergrimmen, Bist du sehr freundlich, denn er hat die Macht ... Und sieh, wie froh kann es uns stimmen, Wenn einer hinterm Schalter lacht!

Denn es entsprang dem eig'nen guten Rat. Du freust dich über das Ergebnis, Und die Begegnung wird Erlebnis: Denn hinterm Schalter sass der Staat.

M.B.

## Vom «Nein» sagen

Ein Kenner schreibt uns:

Der Bundesrat ist selber schuld, dass das Verkehrsteilungsgesetz verworfen wurde.

Die Frage auf dem Stimmzettel hätte lauten sollen: «Wollt Ihr das Verkehrsteilungsgesetz verwerfen?» hw

## Ein Tramdirektor als Volkshygieniker

Zu Fuss gehen ist gesünder als Tram fahren!

sprach der Direktor der Zürcher Strassenbahn und erhöhte die Taxen. Tatsächlich passiert, H. R.

## Eidgenössische Greuelnachricht

Ein deutsches Dienstmädle, das sich mit den Verhältnissen in unserer Stadt noch nicht auskennt, kommt in einen Spezereiladen und sagt: «Ich bin doch da richtig in der Migros, nicht wahr?» Kali

#### Welche Freiheit

kann in einer Demokratie nicht existieren?

Die Alkoholfreiheit! Obo



### AUS UNSERER SONNTAGS-ZEICHNER-MAPPE



«Fritz, was weisst du noch von der letzten Stunde? Erzähl mir etwas von Apollo!»

«Im nächschte Programm im Apollo chunt dä Film "Männer um Jolanda"!»

#### Zuverlässige Auskunft

An einem Kiosk im Weichbild der Stadt frägt ein Fremder die Zeitungsverkäuferin: «Bittschön, können Sie mir sagen, wo die Dolderstrasse ist?»

«Jawoll, Herr! Die mues neime bym Dolder obe sy!»

Selbst gehört!

Ermü

# 3 mal paradox

Paradox ist wenn einer um Elf auf den Zehn ins Schlafzimmer schleicht.

Paradox ist, wenn ein Puurefeufi an den Sechseläutenumzug will.

Paradox isch es, wenn en Büezer am Achti scho de Znüni zwüsched de Zähne het. AbisZ

## Zum Jubiläum Georgs V.

meldet die N.Z.Z.:

Bombay, 4. Mai. Anlässlich des königlichen Jubiläums haben die männlichen Mitglieder des Powra-Stammes im östlichen Kandesch feierlich beschlossen, ihre Frauen sechs Monate lang nicht mehr zu prügeln.

Eine Schonzeit von 6 Monaten alle 25 Jahre wird kein anständiger Mensch den Frauen der Powra missgönnen! —é

#### Drei kleinere Greuelnachrichten

I. — Ich spaziere in der Anlage zwischen dem Karlsplatz und dem Sendlingertor in München, Kurz hinter mir geht ein biederer Münchner, mit Selbstgesprächen beschäftigt. — Plötzlich wende ich mich um und sehe ihn an, worauf er sagt: «Habens verstanden, was i gsagt hab?» Als ich verneine, meint er: «Is schon gut, 's war nämlich was Politsches!» Robo

II. — In Deutschland kam eine neue Verordnung heraus, dass das Vieh nunmehr ständig in den Ställen zu halten ist, da nur staatlich Geprüfte «in dewiesen» machen dürfen.

III. — Wissen Sie auch, dass Göring keinerlei Orden mehr trägt, sondern nur noch auf der linken Brustseite ein Täfelchen mit den Buchstaben: S. K.! Das heisst auf deutsch: «Siehe Katalog!» Wau-Wau



General-Vertreter BERGER & Co., Langnau